

# SCHULKINOWOCHEN



**SCHULKINO**  
WOCHEN

Vom 16.-24. November 2023 im

***Cinemaxx Trier***

**Kontakt:**

SchulKinoWoche Rheinland-Pfalz  
c/o Pädagogisches Landesinstitut  
Rheinland-Pfalz  
Hofstraße 257c  
56077 Koblenz

**Information, Anmeldung, Filmhefte:**

Joel Lochmann

Tel: +49 (0) 261 9702 301

Fax: +49 (0) 261 9702 200

Mail: [rheinland-pfalz@schulkinowochen.de](mailto:rheinland-pfalz@schulkinowochen.de)

[www.schulkinowoche.bildung-rp.de](http://www.schulkinowoche.bildung-rp.de)

**Eintritt: 4,50 Euro**

**Begleitpersonen haben freien Eintritt**

16.-24.11., Uhrzeiten nach Absprache

Vorschule bis 3. Klasse



## Mama Muh und die große weite Welt

Schweden 2021

Regie: Christian Ryltenius, Tomas Tivemark

Mama Muh tut viele Dinge, die für eine Kuh außergewöhnlich sind. Sie spricht, beherrscht den aufrechten Gang, kann einen Handstand oder rutscht eine Wasserrutsche herunter. Die mit ihr befreundete Krähe Krah ist solchen Abenteuern abgeneigt und fordert, dass Muh sich wie eine „stinknormale Kuh“ verhält. Der Wunsch rückt in weite Ferne, als Muh eine namenlose Storchendame kennenlernt, die den Sommer über im Wald neben dem Bauernhof nisten will. Als Zugvogel kommt die Störchin „von überall her“, ihre Berichte von Wüsten, exotischen Tieren und fernen Städten wecken Muhs Reiselust. Das regt Muh, Krah und die Störchin an, ihre Vorstellungen von einem richtigen Zuhause auszutauschen. Die Krähe findet die Veränderungen anstrengend und sorgt sich um die Verbindung zu Muh, die tatsächlich auf Wanderschaft gehen will.



© Mama Muh und die große weite Welt, Wild Bunch Germany, 2021

Themen: Tiere, Bauernhof, Heimat, Zuhause, Freundschaft, Reise

Fächer: vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Musik, Kunst, Religion, Ethik/Lebenskunde

Länge: 65 Min.

FSK: o.A., empf. ab 5 -8 Jahren

16.-24.11., Uhrzeiten nach Absprache

2. bis 5. Klasse

## Der Räuber Hotzenplotz

Deutschland, Schweiz 2022

Regie: Michael Krummenacher



Als die Kaffeemühle der Großmutter gestohlen wird, wollen der Enkel Kasperl und sein bester Freund Seppel den schnell als Dieb ermittelten Räuber Hotzenplotz dingfest machen. Dabei geraten die beiden in die Fänge des Gauners, der mit einer Pfefferpistole bewaffnet versteckt im Wald lebt. Seppel wird in der Höhle von Hotzenplotz gefangen gehalten, Kasperl soll als Dienstjunge im Felsenschloss des bösen Zauberers Petrosilius Zwackelmann schuften. Während der Polizist Dimpfelmoser die Kinder mit Hilfe der Hellseherin Schlotterbeck sucht, macht Kasperl die Bekanntschaft der Fee Amaryllis, die in eine Unke verwandelt wurde. Und Seppel erkennt, dass der berüchtigte Hotzenplotz gar nicht von Grund auf gemein ist.



© Der Räuber Hotzenplotz, Studiocanal, 2022

Themen: Abenteuer, Gerechtigkeit, Gut & Böse, Kindheit/Kinder, Magie, modernes Märchen

Fächer: vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Kunst, Religion, Ethik/Lebenskunde

Länge: 106 Min.

FSK: o.A., empf. von 7 bis 10 Jahre

16.-24.11.2023, Uhrzeiten nach Absprache

2.-5. Klasse

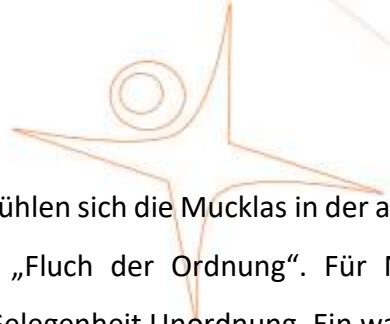
SCHULKINOWOCHENSCHI



## Die Mucklas ... und wie sie zu Petterson und Findus kamen

Deutschland 2022

Regie: Ali Samadi Ahadi



Wenn das halbe Leben Ordnung ist, fühlen sich die Mucklas in der anderen Hälfte wohl. Als „Hüter des Chaos“ fürchten die kleinen Kobolde den „Fluch der Ordnung“. Für Menschen unsichtbar, lassen sie Dinge verschwinden und stiften bei jeder Gelegenheit Unordnung. Ein wahres Biotop des Durcheinanders war der Krämerladen von Herrn Hansson. Nach dessen Tod übernimmt ausgerechnet der ordnungsfanatische Kammerjäger Karl das Geschäft, der die Anwesenheit der „Schädlinge“ sofort wittert und ihnen den Kampf ansagt. Notgedrungen suchen die Mucklas ein neues Zuhause. Svunja, Tjorben und Smartö, allesamt Enkel des Stammesführers, unternehmen eine Expedition, um ein „neues Land“ zu finden. Unterwegs überstehen die musikalischen Kobolde manche Abenteuer und buhlen um die Nachfolge der Stammesführung.



© Die Mucklas... und wie sie zu Petterson und Findus kamen, Wild Bunch Germany, 2022

Themen: Filmsprache, Abenteuer, Teamwork, Gemeinschaft/Gemeinschaftssinn, Musik

Fächer: vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Musik, Kunst, Religion, Ethik/Lebenskunde

Länge: 81 Min.

FSK: o.A., empf. 7 bis 10 Jahren

16.-24.11., Uhrzeiten nach Absprache

3. bis 6. Klasse

Shaun das Schaf – UFO Alarm

Großbritannien, Frankreich, USA 2019

Regie: Will Becher, Richard Phelan

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2023

unser  
UNIVERSUM



Auf der Mossy Bottom Farm nahe der irischen Kleinstadt Mossingham verläuft der Alltag in gewohnten Bahnen: Das verschmitzte Schaf Shaun treibt allerhand Schabernack, den der Hütehund Bitzer so gut es geht eindämmt. Als eines Nachts ein UFO in der Gegend bruchlandet, erreicht das Chaos eine neue Stufe. An Bord befindet sich die blau-lila leuchtende Außerirdische Lu-La, die über telepathische Kräfte verfügt. Shaun bietet das eine Gelegenheit, völlig neuartige Streiche auszuhecken. Der UFO-Zwischenfall bringt den Bauern auf die Idee, mit dem Theaterstück „Farmageddon“ Schaulustige anzulocken, und ruft zudem die taffe Agentin Red auf den Plan, die Lu-La mit ihrem Team einfangen will. Nun liegt es an Shaun und seinen Freunden, die Besucherin aus dem All sicher zum Raumschiff zu begleiten – Lu-La will nämlich einfach nur nach Hause.



© Shaun das Schaf – UFO Alarm, StudioCanal, 2019

Themen: Abenteuer, Tiere, Weltall, Gemeinschaft/Gemeinschaftssinn, Freundschaft, Begegnung, Kommunikation, Filmsprache, Popkultur

Fächer: Deutsch, Englisch, Sachkunde, Kunst, Lebenskunde/Ethik, Religion

Länge: 87 Min.

FSK: o.A., empf. von 8 bis 11 Jahren

16.-24.11., Uhrzeiten nach Absprache

Ab 3. Klasse

## Die Eiche – Mein Zuhause

Frankreich 2021

Regie: Michel Seydoux und Laurent Charbonnier

# 17 Ziele



Es war einmal eine ca. 210 Jahre alte Eiche, Heimat vieler Tiere und Schauplatz der heimischen Natur. Die Jahreszeiten ändern sich und mit ihnen die Farben der Blätter und die Gewohnheiten der tierischen Protagonisten: Specht, Eichelhäher, Ameise, Feldmaus, Rüsselkäfer und Eichhörnchen. Der Film ist eine sinnliche Entdeckungsreise und gewährt Einblicke in eine pulsierende, summende und singende Welt, in der jedes Tier seinen Platz einnimmt, verteidigt und mit den anderen teilt. Doch die Harmonie des munteren Treibens hat auch Grenzen, des öfteren gibt es Ärger im Paradies. Ein Gewitter droht den Mäusebau zu fluten und ein Falke die Eichelhäherfamilie zu entzweien. Die Natur findet Wege, um das Gleichgewicht wiederherzustellen, solange sie unberührt bleibt und der Mensch nicht eingreift. Michel Seydoux und Laurent Charbonnier zeigen eine Welt, die uns so nah ist und gleichzeitig so fern, weil wir nicht genau hinsehen können oder wollen.



© Die Eiche – Mein Zuhause, X-Verleih, 2021

Themen: Natur, Tiere, Biotope, Lebensraum, Ökosystem Wald, Ökologie

Fächer: Sachunterricht, NaWi, Biologie, Ethik/Lebenskunde, Religion, Musik fächerübergreifend: Bildung zur nachhaltigen Entwicklung

Länge: 80 Min.

FSK: o.A., empf. ab 8 Jahre

16.-24.11., Uhrzeiten nach Absprache

Ab 4. Klasse



## Der kleine Nick erzählt vom Glück

Frankreich 2022

Regie: Amandine Fredon, Benjamin Massoubre

Im Paris der ausgehenden 1950er-Jahre ersinnen der Zeichner Jean-Jacques Sempé und der Comicautor René Goscinny gemeinsam die liebenswerte Kinderbuchfigur „Le petit Nicolas“. In den fortan veröffentlichten Kurzgeschichten und Comics erlebt der kleine Nick alltägliche Dinge wie einen Besuch der Großmutter, die erste Tuchföhlung mit Mädchen oder einfach nur die große Pause in der Schule. Die von Goscinny geschriebenen und von Sempé illustrierten Episoden beschwören eine heile Kindheit voller Leichtigkeit, die den Autoren selbst nicht vergönnt war. Goscinny's Familie wanderte 1928 nach Buenos Aires aus, um dem in Europa schwelenden Antisemitismus zu entgehen, Sempé wuchs in armen Verhältnissen und mit einem gewalttätigen Vater auf. Mit dem kleinen Nick erschufen die Künstler ein Idealbild glücklicher Kinderjahre, das aus heutiger Sicht auch seine Entstehungszeit porträtiert.



© Der kleine Nick erzählt vom Glück, Leonine Studios, 2022

Themen: Freundschaft, Familie, Erinnerung, Kindheit/Kinder, Animation

Fächer: Deutsch, Französisch, Kunst, Ethik, Religion

Länge: 86 Min.

FSK: o.A., empf. ab 9 Jahren

16.-24.11.2023, Uhrzeiten nach Absprache

Ab 5. Klasse



## Himbeeren mit Senf

Deutschland, Luxemburg, Niederlande, Schweiz 2022

Regie: Michel Seydoux und Laurent Charbonnier

Die 13-jährige Meeri ist verliebt in den hübschen Rocco. Wenn ihr Herz schneller schlägt, schwebt sie in die Höhe und kann sogar fliegen. Doch leider erwidert der 16-Jährige ihre Gefühle nicht. Hilfe erhofft sich Meeri bei ihrer verstorbenen Mutter, der sie heimlich Briefe schreibt. Die legt sie in die Särge der Toten, die ihr Vater Ernst, ein Bestatter, liebevoll schmückt. Er sucht über eine Blind Date-Agentur eine neue Frau und bringt eines Tages die schwangere Charlotte mit, die Meeri und ihr jüngerer Bruder Luk wie frühere Kandidatinnen vergraulen wollen. Als die von allen geliebte Nachbarin Grete, Roccas Oma, plötzlich stirbt, fällt Meeri in ein tiefes Loch. Seelischen Beistand erhält sie von ihrer besten Freundin Klara, die die erste katholische Priesterin werden will. Als Luk von einer fiesen Bande gleichaltriger Jungs angegriffen wird, kann Meeri ihre übernatürlichen Fähigkeiten sinnvoll nutzen, die sie zunächst weitgehend geheim gehalten hat.



© Himbeeren mit Senf, farbfilm Verleih, 2022

Themen: Liebe, Tod/Sterben, Trauer/Trauerarbeit, Angst, Familie, Freundschaft, Vertrauen, Mobbing, Vorurteile, Toleranz, Kindheit, Jugend, Außenseiter, Pubertät

Fächer: Deutsch, Ethik/Lebenskunde, Religion, Kunst, Musik

Länge: 88 Min.

FSK: 6 Jahren, empf. ab 10 Jahren



16.-24.11., Uhrzeiten nach Absprache

Ab 7. Klasse

**Barbie**

USA, Kanada 2023

Regie: Greta Gerwig



In Barbieland ist jeder Tag der beste aller Zeiten. Wie alle anderen Barbies ist Barbie (gespielt von Margot Robbie) vollkommen perfekt und immer glücklich. Aber warum muss sie dann mitten in ihrer Traumvilla-Dance-Party plötzlich an den Tod denken? Warum läuft am nächsten Morgen das unsichtbare Wasser eiskalt aus ihrer Plastikdusche und werden ihre passgenau für High Heels gewölbten Füße auf einmal so ekelhaft platt und – menschlich? Um diese Störungen zu beheben, muss Barbie in die echte Welt reisen – nach Los Angeles, Kalifornien. Doch das Abenteuer verläuft ganz anders als geplant. Erst fährt der anhängliche und reichlich schlichte Ken (Ryan Gosling) auf dem Rücksitz ihres pinken Cabrios mit: Wie alle Kens ist er es gewohnt, in Barbies Schatten zu leben, und weiß nicht, was er ohne sie anfangen soll. Dann ist die echte Welt auch noch alles andere als perfekt, sondern grau und voll komplizierter Gefühle und Aggressionen. Und während Barbieland von der Baustelle bis zum Obersten Gerichtshof von Frauen kontrolliert wird, haben in der real world Männer das Sagen. Eine Offenbarung für den lang benachteiligten Ken, der sich an diesem Machoparadies geradezu berauscht. Barbies Suche nach der Ursache ihrer Probleme führt sie derweil bis ins Hauptquartier ihrer Erfinder-Firma Mattel – deren Geschäftsführung fest in männlicher Hand liegt. Dort löst ihr Erscheinen heillooses Chaos aus.



© Barbie, Warner Bros., 2023

Themen: Abenteuer, Emanzipation, Gender/Geschlechterrollen, Fantasie, Individuum (und Gesellschaft)

Fächer: Kunst, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde, Ethik, Musik, Englisch

Länge: 114 Min.

FSK: 6, empf. ab 12 Jahren

16.-24.11., Uhrzeiten nach Absprache

Ab 9. Klasse

Tausend Zeilen

Deutschland 2022

Regie: Michael Bully Herbig



Wie macht der Kollege das bloß? Der freie Journalist Juan Romero kann nur noch staunen. Beim angesehenen Nachrichtenmagazin Chronik gilt der Reporter Lars Bogenius als Schreibgenie, seine Geschichten aus aller Welt sind immer etwas spektakulärer und "griffiger" als die der anderen. Aber sind sie auch wahr? Nach einigem Nachforschen stößt Romero, von der Cheftage zum "Zulieferer" für Bogenius degradiert, auf Ungereimtheiten. Rechte US-Milizen, die an der mexikanischen Grenze auf Flüchtende schießen? Ein Kind, mit dessen harmlosem Graffiti der Syrienkrieg begann? Immer wieder fehlen wichtige Details, vermeintliche Zeugen können sich an keine Begegnung mit Bogenius erinnern. Oder verrennt er sich gerade in etwas? Voller Selbstzweifel riskiert Romero mit dem schweren Gang zu seinen Vorgesetzten seine Karriere. Tatsächlich steht er, während Bogenius weiter Journalistenpreise in Empfang nimmt, bald selbst als Lügner da.



© Tausend Zeilen, Warner Bros., 2022

Themen: Medien, Öffentlichkeit, Werte, Parodie, Film-/Medienerziehung, Journalismus

Fächer: Deutsch, Politik, Geschichte, Sozialkunde, Ethik

Länge: 93 Min.

FSK: 12, empf. ab 14 Jahren

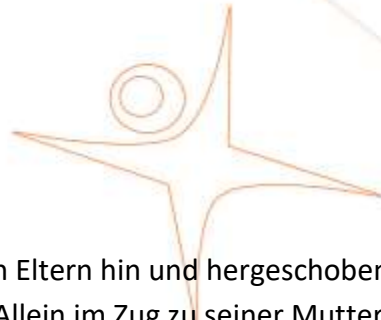
16.-24.11., Uhrzeiten nach Absprache

3. bis 6. Klasse

**Kannawoniwasein!**

Deutschland 2023

Regie: Stefan Westerwelle



Der zehnjährige Finn wird von seinen Eltern hin und hergeschoben. Keiner scheint für ihn Zeit zu haben und er fühlt sich wie ein einsamer Wolf. Allein im Zug zu seiner Mutter nach Berlin wird ihm auch noch sein Rucksack mit dem Zugticket, Handy und seinem Fotoalbum geklaut und die Schaffnerin übergibt ihn kurzerhand an die Polizei. Kannawoniwasein! Auf dem Weg zur Wache lernt er die gleichaltrige Jola kennen und haut mit ihr aus dem Polizeiauto ab. Die beiden begeben sich auf einen haarsträubenden Roadtrip durch das Brandenburger Hinterland. Zu Fuß und mit einem alten Traktor wollen sie zunächst Finns Rucksack zurückerobern und dann ans Meer. Auf ihrem Weg bis zum Happy End begegnen sie ausgewachsenen Raritäten in Pommesbude, Erotik-Shop und Rockerkneipe und müssen einige wilde Abenteuer bestehen. Mit Einfallsreichtum und viel Selbstbewusstsein kommen sie schließlich ans Ziel und werden mit dem großen Schatz der Freundschaft belohnt.



© Kannawoniwasein, Weltkino Filmverleih, 2023

Themen: Familie, Kindheit, getrennte Eltern, Einsamkeit, Freundschaft, Freiheit, Abenteuer, Mut, Empowerment, Selbstwirksamkeit, Anerkennung, Gender/Geschlechterrollen

Fächer: Deutsch, Sachkunde, Ethik/ Lebenskunde, Religion, Kunst, Philosophie

Länge: 94 Min.

FSK: 6, empf. von 8 bis 11 Jahren

# SCHULKINOWOCHENSCHULKI

